

DSA 4 Wie wehre ich mich gegen Liturgien?

Post by "Rashid ibn Fasir" of Jan 24th 2013, 12:56 am

Also vorweg. Ich habe nichts gegen meinen Mitspieler und er auch nicht gegen mich. Und OT muss eigentlich nichts geklärt werden, das hoffe ich doch zumindest 😊 denn die Situation ist eine Variable "noch" nichts mehr. Ich habe die Situation nun als ein Beispiel genommen um eine Frage zu klären die ich schon länger beantworten haben wollte. Meiner Meinung nach würde ich die beiden Essenzen (Karmal/Astral) die ja einen gleichen Ursprung haben eher gleichwertig setzen. Aber es ergibt auch Sinn das, dass Göttliche etwas stärker ist, was mich nun wundert das es etwas im Zahlenuniversum DSA gibt was keinen tatsächlichen Wert hat, es kommt doch sicher häufiger vor das Karmal auf Astral trifft. Und für fast alles gibt es irgendwo Regeln in den vielen Regelbüchern.

Unsere Runden sind eigentlich immer sehr friedvoll und die Helden sind meist gut aufeinander zu sprechen. Ich bin kein Fan von der "typischen" "Wir sind alle immer nett zu einander denn wir müssen das Abenteuer fertig bekommen" Gruppen und tatsächliche Probleme der Helden miteinander werden immer IT besprochen bzw. ausgespielt. Wir sind eine relativ realistisch ausspielende Runde die in extremen Situationen auch die Helden (teils einfache Menschen) extrem unter Druck ausgespielt werden so dass ein Held hier durchaus mal im Eifer der Gefechtes etwas tut von dem der Spieler eigentlich weiß das es nun nicht für den Spielfluss gut ist, allerdings realistisch für seinen Heldenrolle ist. Also bin ich eigentlich auf einige Situationen gefasst und habe einige schon erlebt. Manchmal kommt es also vor das Helden auch gegeneinander spielen, sich gegenseitig ausspielen usw. Nur reagiere ich empfindlich wenn es um die Erinnerungen meiner Helden geht denn daraus baut sich eben ein Großteil seines Wesens zusammen. Ich denke ich werde nun einmal die Situation abwarten und gerne berichten was nun genau daraus geworden ist.

Tatsächlich ist der Geweihte immer auf einen schmalen Grad zwischen Götterfurcht und Packgeplänkel nun war es bisher nur immer so das er seine Loyalität gegenüber seiner Göttin immer bewiesen hat bzw. ich als Meister das noch nicht so deutlich war genommen habe (das hat sich aber ja zum glück nun geändert) vielleicht reicht aber auch eine kurzer Wink Hesindes aus um ihn wieder auf den rechten weg zu bringen.